

Weitere Veranstaltungen

Nordareal

Konzerte – Die All-Girl-Band *Vivian Void* erschafft furchtlosen, Instinkt geleiteten Lo-Fi-Sound. Der Belarussisch angehauchte Kraut-Pop von *Bambi Davidson* begeistert mit träumerischen Melodiebögen vom Synthesizer, dazu ein Brise Vocals und einem Schuss Saxophon.

→ 19. September, 18.00 Uhr

Kino – Mobiles Kino Nürnberg e.V. und CreateStory präsentieren einen audiovisuellen Rundgang durch die Ateliers des Geländes. Über 40 Künstler von Auf AEG präsentieren sich und ihre Kunst. Eine Bestandsaufnahme im Sommer 2015.

→ 19. September, 21.00 Uhr

Biergarten – Meister Robrock macht den Schanzenbräu-Biergarten. Die Erstbesiedler machen gemeinsame Sache und bieten den Besuchern im Nordareal die Möglichkeit, kaltes Bier und heiße Speisen zu sich zu nehmen. 120m², 30 Garnituren und 1000 Liter Bier! Rock'n'Roll!

Speisen – Der *Verein für nachhaltige Konzepte e.V.* lädt zum leckeren Essen und einer wertvollen Begegnung zwischen Menschen mit und ohne Behinderung.

→ 19. September, 12.00–22.00 Uhr

Halle 18 1.OG

Intentionales Kammermusikfestival Nürnberg und Bridging Arts – *Eine Geschichte, zwei Seiten.* Ausgehend vom Mythos der »Odyssee« leiten bildende KünstlerInnen, MusikerInnen und SchriftstellerInnen Workshops mit Jugendlichen aus verschiedenen Nürnberger Schulen. Dabei stehen Fragen nach dem Eigenem, der Heimat, dem Anderen und der Fremde im Mittelpunkt. Die Ergebnisse der Workshops werden von der Nürnberger Kulturpreisträgerin Verena Waffek in einem konzeptionellen Gesamtwerk präsentiert.

→ 19./20. September, 12.00–16.00 Uhr

Haus 9

Studio Thomas Riese – Thomas Riese: fotografische Arbeiten; Sina Riese: Videoinstallation *Ferrum Ex Machina*; KOSI – Projekt reloaded
Gast: Konstanze Siegemund: *Malerei – INDIGO IST MEIN NAME*

Halle 14

Fab Lab Region Nürnberg e.V. – Im FabLab ist das ganze Wochenende OpenLab. Kommen. Staunen. Bleiben. Machen! Das Lab stellt sich vor, als Verein, als Werkstatt, als Veranstaltungsräum.

Atelier Rosenrot – *Art and Stuff by KIF & kopykat*
Prickelndes in der Brausebar – Atelier Anna G. Wenning (Architektur/Rauminstallation), Martina Kraus (Cafe Zubrot), Doris Kisskalt (vegetarisches und veganes Essen), Rebello (T-Shirts aus Bambus und Eukalyptus), schwarzwerk fotodesign, Olaf Gross (Secret Song Service), Edda Ruß und Ralph Thürauf (*The Dance-executioners* – Hip-Hop meets Jazz – Performance alle 2 Std.)
→ 19./20. September, 12.00–20.00 Uhr

Offene Ateliers

Laufender Kunstbetrieb – Die Künstler des Areal's öffnen ihre Türen und bieten spannende Einblicke in das vielfältige Schaffen in den Ateliers Auf AEG.

Haus 1

Christiane Scholz

Haus 14

Maryam Fahimi, Assad Bina Khahi, Sebastian Kuhn, Sabine Braun, Hye Jeong Chung-Lang

Halle 17

Harald Hanek, Alexander Shóhé Seiler

Halle 61

Caspar Hüter, Urban Hüter, Emilia Neumann, Carola Zechner

Bau 74 *(Café im 3.OG)*

Donata Benker, Daniel Bischoff, Anna Bittersohl (GK: Philipp Kummer), Karin Blum, Oskar Bonstroke, Anja Bortezki, Christina Chirulescu, Judith Chrestels, Adam Cmiel, Carlos Cortizo, André Debus (GK: Johann Sturcz), Yvonne Degrell (GK: Agnes Rittl), Cyrena Dunbar, Thomas Egerer, Werner Engels, Philipp Findelsen, Julia Frischmann, Francesca Gammicchia, Axel Gercke, Anna Handick, Mariagrazia Huaman, Ulla Jakob, Kilian Keller, Gerhard Kij, Aldona Kut, Chang Min Lee, Eunhui Lee, Meike Lohmann, Kasia Prusik-Lutz, Olaf Prusik-Lutz, Peter Maisel, Eva Mandok (GK: Peter Weinstein), Linda Männel (GK: Meike Männel), Silke Mathé, Helen McLaren, Lisa Metz (GK: Ursula Trebitz), Birgit Nadrau, Christine Nikol, Andreas Oehlert, Emma Parc, Maximilian Ostermann, Gabriele Reiser, Dashdamed Sampil, Romina Schenone, Andrea Schmidt, Thorsten Schröger, Maria Schuhmann, Andrea Sohrler, Stella Springhart, Gerhard Steinle (GK: Bela Farago, Gerlinde Pisterer), Elizabeth Thallauer, Karin Thran, Hasso von Elm, Charlotte von Elm, Jason Wallengren, Michael Wanner, Sven Weihreter, Jürgen Weiss, Anna Wenning, Helge Wütscher, Fred Ziegler

Bau 75

Anita Blagoi, Sarah Erath, Eleonora Kirchgessner, Clemens Lang (GK: Rike Schifferl-Lang), Manfred Sonntag (GK: Carmen Erhorn-Feser), Marie Jeanne Turnea-Luncz, Renate Vögele, Christiane Weber

Bau 77

Till Augustin (GK: Thomas Bischof), Christian Rösner, Christian Ruckdeschel, Tobias Rempp, Robert Scholz

→ 19./20. September, 12.00–19.00 Uhr
→ [www.kunstaufaeg.de](#)

GK=GastkünstlerIn

Mieter Auf AEG

Haus 1

grimm_architekten BDA, Architekt Dirk Leeven, Architekt Volker Schmidt, Applitec GmbH, Fresh Fasio Club, Grafikdesign Alex Puchta, Dokumentenmacher GmbH, Move It Media

Haus 5

Bechte GmbH, Kaffeerösterei Rösttrommel

Haus 6

Café Pforte, Arbeitsmedizin Dr. Pohlandt GmbH

Haus 7

Japanrestaurant Akimoto, Schultze & Braun Rechtsanwalts-gesellschaft, Solectrix GmbH

Haus 8

CAL Consult GmbH, Fresh ID Products GmbH, Neotech AMT GmbH, Orthopädie Dr. med. Thomas Stumptner

Haus 9

Alvito GmbH, Neuland Communication, Studio Thomas Riese

Haus 11

Henry Kern Shoes, Solarakademie Franken

Halle 14

Atelier Rosenrot, elmografico, FabLab, Hung Fablab-Shop, Kerzenwerkstatt Claudia Mallmann, Manuella Kohlfas, MSPM Power UG, Olive Media, Simeon Johnke Fotografie, ZAW – Zentrum für Aus- und Weiterbildung

Haus 19

Siemens AG

Haus 31

Electrolux Hausgeräte GmbH

Haus 33

Golf House Nürnberg, TÜV SÜD Akademie GmbH

Haus 50

Meister Robrock, Natursteingalerie Moll, Schanzenbräu

Halle 56

Yankee Motors GmbH

Halle 60

Bassline, Ebenist (André Suhl), Pababaudt (Balthasar Dengler), Raumwerk (Maya-Maria Marquardt)

Bau 74

Bridging Arts, CreateStory, Duzzi GmbH, Experiment MnR, Fashion Design Jülide Dede, Kammer Musik Theater International e. V.

Bau 75

Dataform Dialogservices GmbH, K. P.Family GmbH

Wissenschaft Auf AEG

Mit dem Energie Campus Nürnberg (EnCN) und dem technisch-wissenschaftlichen Forschungszentrum Nuremberg Campus of Technology (NCT) erlauben zwei der renommiertesten Bildungs- und Forschungseinrichtungen Deutschlands Einblicke in ihre Arbeit und bieten den Besuchern ein faszinierendes Programm zu den Themen Energie, Nachhaltigkeit und grüne Technologien.

Haus 8

ENERGIEregion Nürnberg e. V. – Mit über 70 Akteuren aus Wirtschaft, Forschung und Politik sowie Kammern und Verbänden ist die Kompetenzinitiative *ENERGIEregion Nürnberg e. V.* seit dem Jahr 2001 die zentrale Netzwerkplattform für das Thema Energie & Umwelt in der Metropolregion Nürnberg. Darüber hinaus stellt sie mit dem *Energie-Technologischen Gründer- und Dienstleistungs-zentrum (etz 2.0)* ein breites Dienstleistungsangebot im Bereich Energiewirtschaft und -wissenschaft zu Verfügung.
GRAPHISOFT Center/ CAD-Solutions – Ausstellung *NACHT-SICHT* Architektur fotografie

→ 19./20. September, 12.00–18.00 Uhr
→ [www.energieregion.de](#)

Haus 11

Nuremberg Campus of Technology (NCT) – Am NCT arbeiten Wissenschaftler der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) und der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm (TH Nürnberg) gemeinsam daran, neue Technologien von den Grundlagen bis zur Anwendung für die Smart Cities der Zukunft zu entwickeln.
Ausstellung »Technologieprojekte am NCT«: Informieren Sie sich über die aktuelle Projekte, die am NCT bearbeitet werden. Relaxen und erfrischen Sie sich in unsere City-Lounge in Gebäude 34 und kommen Sie mit den Gestaltern der Smart Cities, den Ingenieuren und Architekten ins Gespräch.

→ 19./20. September, 12.00–18.00 Uhr
→ [www.ncatec.de](#)

Haus 13 / Haus 16

Energie Campus Nürnberg (EnCN) – Der Energie Campus Nürnberg (EnCN) ist ein interdisziplinäres Energieforschungs-zentrum in Bayern. Im EnCN werden in der Metropolregion Nürnberg exzellierende Kompetenzen aus Unversität, Hochschule und angewandter Forschung auf dem Gebiet der Energie zusammengeführt. Sechs Forschungsinstitute, 31 Professoren und rund 160 Wissenschaftler aus 13 Fachrichtungen arbeiten auf 5800qm in einem Campus zusammen. Die gemeinsame Vision besteht in einer Energiewirtschaft, die nachhaltig arbeitet und auf erneuerbaren Energien basiert. Erfahren Sie Heute, welche Technologien Sie Morgen erwarten.

Die Labore und Einrichtungen Haus 16 können besichtigt werden und Informationen zu aktuell laufenden Forschungsvorhaben zur Verfügung gestellt werden.

Die Arbeitsgruppe *Systemintegration des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik (IBP)* stellt einen Teststand zur Überprüfung von smarten Heizungssystemen zur Regelung der Raumtemperatur vor. Mit dem Prüfstand kann die tatsächliche Heizenergieeinsparung durch die Systeme für verschiedene Gebäudetypen sowie deren Auswirkung auf die Raumtemperatur ermittelt werden. Die entwickelten Testprozeduren mit definierten und wiederholbaren Randbedingungen erlauben einen von realen Gebäuderandbedingungen, wie Dämmstandard, verwendetes Heizungssystem oder Gebäudevolumen, unabhängigen Vergleich.
Das *ZAE Bayern – Bayerisches Zentrum für Angewandte Energie-forschung e. V.* arbeitet an der Schnittstelle zwischen erkenntnis-basierter Grundlagenforschung und angewandter Industriefor-schung. Jährlich führt das Institut eine große Zahl von Projekten mit der Industrie sowie mit universitären und außeruniversitären Forschungspartnern durch. Am Standort Auf AEG Nürnberg druckt die Gruppe „Solarfabrik der Zukunft“ des ZAE Solarmodule aus Plastik. U.a. wird ein „Solarpiano“ vorgestellt, das mit einer Taschenlampe zum Klingen gebracht wird.*Das Institut für leistungselektronische Systeme (ELSYS)* der Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg beschäftigt sich in angewandter Forschung und Entwicklung mit Systemen der Leistungselektronik, Antriebstechnik, Embedded Systems und Software.

→ 19./20. September, 12.00–18.00 Uhr
→ [www.encn.de](#)
[www.zae-bayern.de](#)
[www.elsys-online.de](#)

Haus 34

Lehrstuhl für Fertigungsautomatisierung und Produktions-systematik (FAPS) – Die interdisziplinäre Forschungsgruppe hat sich zum Ziel gesetzt ressourcen-schonende Produkte und die dazugehörigen Produktionstechnologien zu erforschen die gewonnenen Erkenntnisse nutzbringend in die industrielle und automobile Anwendung zu übertragen. Entwicklungsprozesse werden interdisziplinär umgesetzt und Kernkompetenzen aus den Ingenieur-, Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften miteinander verbunden.

→ 19. September, 12.00–18.00 Uhr
→ [www.faps.de](#)



OFFEN Auf AEG 2015

19./20. September Nürnberg



THALER Originalgrafik

Halle 15 (1.OG)

Thaler Originalgrafik ist eine Plattform für zeitgenössische originale Druckgrafik. Hier können Interessierte sich einen Überblick über das grafische Werk Leipziger Künstler verschaffen. Thaler arbeitet mit den Galerien, Künstlern und Druckwerkstätten der Leipziger Baumwollspinnerei zusammen. Das Angebot umfasst das ganze Spektrum originaler Drucktechniken wie Linolschnitt, Lithografie, Radierung und Siebdruck. Gezeigt werden Arbeiten bereits etablierte Künstler und junge Positionen. In Kooperation mit dem Leipziger Lubok Verlag präsentiert Thaler auch dessen gesamtes originalgrafisches Verlagsprogramm.

KünstlerInnen: Art N More, Franca Bartholomäi, Tilo Baumgärtel, Blexbolex, Christian Brandl, Peter Busch, Benjamin Dittrich, Tom Fabritius, Christoph Feist, Sebastian Gögel, Henriette Grahner, Sten Gutglück, Alexander Gutsche, Paule Hammer, Franziska Holstein, Katharina Immekus, Gabriela Jolowicz, Annika Kleist, Axel Krause, Rosa Loy, Maribel Mas, Stephanie Marx, Bastian Muhr, Sebastian Nebe, Maria Ondrej, Vlado Ondrej, Jirka Pfah, Jochen Plogsties, Claudia Rößger, Sebastian Rug, Christoph Ruckhäberle, Stefanie Schilling, Cindy Schmiedichen, Anja Seedler, Sebastian Speckmann, Stefan Stöbel, Anya Triestram, Steve Viezens, Matthias Weischer, Georg Weißbach

→ 19./20. September, 12.00–19.00 Uhr
20. September – 17. Oktober
Donnerstag – Sonntag, 12.00–19.00 Uhr
→ [www.thaler-originalgrafik.de](#)

Akademie Galerie Nürnberg

Halle 13

Die Akademie Galerie ist ein Ausstellungsraum für zeitgenössische Kunst in Nürnberg. Ziel der Galerie ist es, die Arbeit der Studierenden der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg zu fördern und die Hochschule in der Öffentlichkeit selbstverständlicher zu machen.

Seit 2007 hatte die Akademie hierzu Räume in der Nürnberger Innenstadt genutzt. Mit Umzug und Neugründung Auf AEG 2013 erweiterte die Hochschule die Philosophie des Galeriebetriebs als Entdeckungsleistung und Scouting Strategy – mithin als wichtiger Bestandteil der Kreativwirtschaft Nürnbergs. Das Programm der Galerie wird im Rahmen hochschulinterner Wettbewerbe in Zusammenarbeit mit jungen Kuratorinnen und Kuratoren erarbeitet.

Collider – In einem »Collider«, wie etwa in der europäischen Forschungseinrichtung CERN, werden Teilchen beschleunigt, um diese mit sehr hoher Energie aufeinander prallen zu lassen. Dabei ergibt sich die Möglichkeit, die fundamentalen Wechselwirkungen zwischen den Elementarteilchen zu erforschen. In einem Collider klärt sich also unter anderem die grundlegende Frage, woraus das Universum besteht und wie es funktioniert. Es lassen sich Rückschlüsse auf die Eigenschaften der kollidieren sowie der neu entstandenen Teilchen ziehen. Etwas lapidar wird ein solches Vorgehen gerne mit einer Analogie erklärt: Als würde man zwei Taschenuhren nehmen, diese gegeneinander werfen und aus den Teilen versuchen zu rekonstruieren, was gewesen seien hätte können – welchen Sinn es gehabt haben könnte.

Eine ähnliche Versuchsanordnung treffen Ulrike Hild, Lisa Wölfel und Markus Burkard in der Akademie Galerie. Im Aufeinander-treffen ihrer künstlerischen Positionen werden elementare Grund-lagen sichtbar. Die unterschiedlichen Ästhetiken und Sinnzusammenhänge zeigen sich in der Kollision situativ und installativ. Die Präsentation der drei MalerInnen und BildhauerInnen entwickelt aus aufgebrochenen, zersplitterten und neu zusammen-gesetzten Raumstrukturen einen Kontext der Reflexion. Lisa Wölfel studiert seit 2009 Freie Malerei bei Prof. Thomas Hartmann und ist Meisterschülerin bei Prof. Hartmann. Ulrike Hild studierte seit 2007 Bildhauerei bei Prof. Marko Lehanka und seit 2014 im Aufbaustudiengang Kunst und öffentlicher Raum. Sie ist Meisterschülerin bei Prof. Marko Lehanka. Seit 2009 studiert Markus Burkard Freie Malerei bei Prof. Ralph Fleck und Prof. Susanne Kühn. Er ist Meisterschüler bei Prof. Ralph Fleck.

→ 19./20. September, 12.00–19.00 Uhr
20. September – 5. Oktober
→ Mittwoch – Sonntag, 14.00–19.00 Uhr
→ [www.adbk-nuernberg.de](#)

Werkstatt 141

Halle 14

Kulturwerkstatt Auf AEG – Der 184 qm große multifunktionale Veranstaltungsraum bietet Raum für Theateraufführungen, Konzerte, Workshops und Vorträge, Tagungen und Nachhaltigkeitsprojekte.

Mit dem *Kulturbüro Muggenhof*, dem *Centro Español*, dem *KinderKunstRaum*, der *Musikschule Nürnberg* sowie der *Akademie für Schultheater* und *Theaterpädagogik* präsentieren die fünf Kulturinstitutionen an zwei Tagen bei OFFEN Auf AEG Ausschnitte ihrer Arbeit zum Mitmachen. Wilde, witzige Automaten warten auf die Besucherinnen und Besucher um in Gang gesetzt zu werden! Denn nur dann präsentieren sie überraschend Theater, Musik, Kunst und mehr. All das, was die über Kulturinstitutionen zukünftig gemeinsam in den Stadtteil bringen.
Blicke in die Kulturwerkstatt Auf AEG sind möglich im Rahmen von Baustellenführungen. Samstag und Sonntag jeweils um 14 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr. Startpunkt ist die Werkstatt 141.

→ 19./20. September, 12.00–19.00 Uhr
→ [www.kuf-kultur.de](#)

NUE JAZZ Festival – Das Festival präsentiert kompakt an vier Tagen eine Bandbreite dessen, was der deutsche und internationale Jazz zu bieten hat. Das Programm zeichnet sich neben seiner musikalischen Qualität vor allem durch die grenzübergreifende Vielfalt und die Experimentierfreudigkeit aus. Neben dem langjährig Jazzkerner werden hier auch die Interessen der jüngeren Generation geweckt, die sich über den Hörgenuss hinaus auch über Tanzbarkeit freut. Natürlich ist uns auch der Zuhörer von Übermorgen wichtig: In enger Zusammenarbeit mit dem Referat für Jugend, Familie und Soziales arbeiten wir stets daran, die Jazzmusik auch den Kleinsten nahezubringen. Mit kurzen Konzerten bringen wir den Jazz im Vorfeld in die Kindereinrichtungen des Stadtteils und das Festival endet am Vormittag des fünften Tages mit einem großen Kinderkonzert.

→ 14.–18. Oktober
→ [www.nuejazz.de](#)



**OFFEN
Auf AEG
2015**

19./20. September
Nürnberg